



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Integrationsrat	19.09.2011	
Jugendhilfeausschuss	04.10.2011	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Beantwortung einer mündlichen Nachfrage zum Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft und zur Broschüre 'Köln 100% - Kulturelle Vielfalt einer Stadt'**

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 05.07.2011 fragt Herr Uckermann

- bezüglich des 'Konzeptes zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft' nach,
  1. wie hoch die Auflage sei und
  2. wo das Konzept verteilt wurde;
- bezüglich der Broschüre 'Köln 100% - Kulturelle Vielfalt einer Stadt' nach,
  3. wie teuer die Herstellung gewesen sei,
  4. wie hoch das Fotografenhonorar gewesen sei,
  5. und bittet um Angaben zur quantitativen Datenbasis der Untersuchung von Sinus-Socivision.

Die Verwaltung beantwortet die Nachfragen wie folgt:

Zu 1.:

Die Auflage des 'Konzeptes zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft' beträgt 2.000 Stück; von der Internetseite der Stadt Köln kann eine PDF-Fassung des Konzeptes heruntergeladen werden.

Zu 2.:

Das Konzept wurde in Köln an alle politischen Gremien, städtische Dienststellen, fachspe-

zifische Arbeitskreise der Stadtgesellschaft, Interkulturelle Zentren, Mitglieder der an der Konzepterstellung beteiligten Arbeitsgruppen, Wohlfahrtsverbände, freie Träger, Polizei, Presse, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Deutsch-türkische Industrie- und Handelskammer, interessierte Bürgerinnen und Bürger etc. verteilt.

Zu 3 und 4:

Die Kosten für Erstellung und Druck von 3.000 Exemplaren der Broschüre ‚Köln 100% - Kulturelle Vielfalt einer Stadt‘ betragen 17.049,99 €. Darin ist ein Fotografenonorar von 2.100,- € enthalten. Die Finanzierung erfolgte aus Mitteln des Integrationsrates in Höhe von 5.000,- € (Beschluss vom 09.09.2010), sowie ‚Zuwendungen im Rahmen des KOMM-IN NRW-Projektes zur Verbesserung der Aufnahme und Integration von Neuzuwanderern‘.

Zu 5:

Die quantitative Datenbasis der Untersuchung von Sinus-Sociovision ist auf Seite 24 der Broschüre ‚Köln 100% - Kulturelle Vielfalt einer Stadt‘ dargestellt.

gez. Reker